

ANMELDUNG

Hiermit melde/n ich/wir mich/uns unverbindlich an zum

6. FREIBURGER SYMPOSIUM ZU GRUNDFRAGEN DES MENSCHSEINS IN DER MEDIZIN

Bitte ankreuzen:

	beide Tage	nur Freitag, 15. Mai 2020	nur Samstag, 16. Mai 2020
	beide Tage	nur Freitag, 15. Mai 2020	nur Samstag, 16. Mai 2020
	beide Tage	nur Freitag, 15. Mai 2020	nur Samstag, 16. Mai 2020

Vorname, Name

Vorname, Name

Vorname, Name

REFERENTINNEN

Prof. Dr. med. Joachim Bauer

Prof. em. an der Universität Freiburg und Gastprofessur an der Berliner International Psychoanalytic University

Prof. Dr. rer. pol. Fritz Böhle

Leiter der Forschungseinheit für Sozioökonomie der Arbeits- und Berufswelt an der Universität Augsburg und Wissenschaftler am Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung – ISF München

Prof. Dr. phil. Brigitte Boothe

Em. Lehrstuhlinhaberin für Klinische Psychologie, Psychotherapie und Psychoanalyse an der Universität Zürich

Prof. Dr. iur. Gunnar Duttge

Leiter der Abteilung für strafrechtliches Medizin- und Biorecht der Georg-August-Universität Göttingen

Prof. Dr. phil. Martin Endreß

Professor für Allgemeine Soziologie an der Universität Trier und Sprecher der DFG-Forschungsgruppe »Resilienz – Gesellschaftliche Umbruchphasen im Dialog zwischen Mediävistik und Soziologie«

Prof. Dr. med. Dr. phil. Thomas Fuchs

Karl-Jaspers-Professor für Philosophische Grundlagen der Psychiatrie und Psychotherapie am Philosophischen Seminar der Universität Heidelberg und Leiter der Sektion Phänomenologische Psychopathologie und Psychotherapie der Klinik für Allgemeine Psychiatrie am Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Matthias Girke

Internist, Diabetologe, Palliativmediziner, Anthroposophische Medizin (GAÄD) und Leiter der Medizinische Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft am Goetheanum, Dornach (Schweiz)

Prof. Dr. phil. Stephan Grätzel

Universitätsprofessor em. für Philosophie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und ehem. Leiter des Arbeitsbereichs Praktische Philosophie, der Internationalen Maurice Blondel-Forschungsstelle und der Internationalen Eugen Fink-Forschungsstelle

Prof. Dr. phil. Martin Hartmann

Professor für Philosophie, mit Schwerpunkt Praktische Philosophie; Leitung des Philosophischen Seminars der Universität Luzern

Prof. Dr. phil. Burkhard Liebsch

Professor für Praktische Philosophie an der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. rer. soc. Rosemarie Mielke

Em. Professorin für Pädagogische Psychologie der Universität Hamburg

Prof. Dr. phil. Christina Schües

Professorin für Philosophie am Institut für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung der Universität zu Lübeck und apl. Professorin am Institut für Kulturtheorie, Kulturforschung, Künste (IKKK), Abteilung Philosophie, Leuphana Universität, Lüneburg

Prof. Dr. phil. Wilhelm Schmid

Freier Philosoph, außerplanmäßiger Professor im Ruhestand für Philosophie an der Universität Erfurt

WICHTIGE INFORMATIONEN

Das Symposium richtet sich sowohl an Experten der Fachgruppen als auch an die breite Öffentlichkeit. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Eine unverbindliche Anmeldung ist wünschenswert, denn Sie erleichtert uns die Planung und ist per Fax sowie per Email (siehe Organisation) möglich.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie auf der hierfür eingerichteten Homepage: www.menschsein-medizin.de



**Universität Freiburg,
Aula/Kollegiengebäude I**
Platz der Universität, 79098 Freiburg

Anreise mit dem Zug

ab Hauptbahnhof

... zu Fuß: 10 Minuten über
Eisenbahnstraße, Rotteckring

... mit der Straßenbahn:

Linie 1/3/5, Ausstieg Haltestelle
»Stadttheater/Universitätszentrum«

Anreise mit dem Auto

Autobahnabfahrt Zubringer Mitte (B31a),
Abfahrt »Stadtmitte«/»Universität«

6. FREIBURGER SYMPOSIUM ZU GRUNDFRAGEN DES MENSCHSEINS IN DER MEDIZIN

VERTRAUEN IN DER MEDIZIN

INTERDISZIPLINÄRE
ANNÄHERUNGEN AN EIN
GRUNDPHÄNOMEN
MENSCHLICHER EXISTENZ

15.–16. MAI 2020

AULA DER UNIVERSITÄT FREIBURG
KOLLEGIENGEBÄUDE I

UNI
FREIBURG

ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT FREIBURG
INSTITUT FÜR ETHIK UND GESCHICHTE DER MEDIZIN
PROF. DR. GIOVANNI MAIO, M.A.

VERTRAUEN IN DER MEDIZIN

Interdisziplinäre Annäherungen an ein Grundphänomen menschlicher Existenz

Der italienische Philosoph Luigi Alici hat einmal gesagt: »Vertrauen hat keinen Preis, wird aber nicht willkürlich geschenkt; es setzt den Willen zur Hingabe voraus, nicht jedoch einen naiven Glauben an die angeborene Güte der Menschen.« Allein dieser Satz zeigt auf, dass es nicht einfach ist, das Vertrauen als Phänomen zu fassen. Es steht irgendwo zwischen Wissen und Nicht-Wissen, zwischen Reflexion und Hinnahme, zwischen Unverfügbarkeit und Fähigkeit. In jedem Fall ist das Vertrauen etwas, was die Menschen verbindet. Das Vertrauen spielt für das Miteinander der Menschen eine wichtige Rolle, und niemand wird bestreiten, dass das Vertrauen in der Medizin für den Erfolg einer Therapie von besonderer Bedeutung ist. Doch was ist Vertrauen genau? Und worin liegt seine therapeutische Kraft? Oder noch allgemeiner: Worin liegt die Bedeutung des Vertrauens für das Gesundheitswesen und für die Gesellschaft? Wo hat es seinen Platz? Ist es heute gefährdet? Wenn ja, aus welchen Gründen? Was kann zur Ermöglichung von Vertrauen getan werden? – Diesen Fragen möchte der Kongress nachgehen, indem die Medizin in einen Dialog mit anderen Disziplinen aus den Geistes-, Sozial- und Rechtswissenschaften gebracht wird.

VERANSTALTER

Institut für Ethik und Geschichte der Medizin
Prof. Dr. Giovanni Maio, M.A.
Stefan-Meier-Straße 26, D-79104 Freiburg

ORGANISATION

Dr. phil. Raphael Rauh

ANMELDUNG

Sekretariat

Telefon +49 (0) 761 / 203 5033

Telefax +49 (0) 761 / 203 5039

Email sekretariat@egm.uni-freiburg.de

FREITAG 15. MAI 2020

- 13:00 *Begrüßung und Einleitung*
Giovanni Maio
- 13:10 *Eröffnungsvortrag*
Wilhelm Schmid
Wie kommt Vertrauen zustande?
- 14:00 *Pause*
- 14:20 **Matthias Girke**
Die therapeutische Bedeutung des Vertrauens
- 15:10 **Martin Endreß**
Der Wert des Vertrauens
- 16:00 *Pause*
- 16:20 **Brigitte Boothe**
Urvertrauen und elterliche Praxis
- 17:10 **Thomas Fuchs**
Vertrauen und Wirklichkeit
Zur affektiven Grundlage gemeinsamer Realität
- 18:00 **Burkhard Liebsch**
Desillusioniertes Vertrauen

SAMSTAG 16. MAI 2020

- 09:00 **Rosemarie Mielke**
Vertrauen – kopf- oder bauchgesteuert?
- 09:50 **Fritz Böhle**
Erfahrungsbasiertes Vertrauen
Über die Herstellung von Gewissheit jenseits des Berechenbaren
- 10:40 *Pause*
- 11:00 **Joachim Bauer**
Vertrauen: Wachstums- und Überlebensfaktor für Psyche und Körper
- 11:50 **Christina Schües**
Die relationale Praxis der Verantwortung: Vertrauen und Verletzlichkeit
- 12:40 *Imbiss*
- 13:10 **Martin Hartmann**
Fördert oder zerstört Transparenz Vertrauen?
- 14:00 **Gunnar Duttge**
Vertrauensvolle Arzt-Patienten-Beziehung durch das Recht?
- 14:50 *Pause*
- 15:10 **Stephan Graetzel**
Vertrauen im Sprechen – Gewalt im Schweigen
- 16:00 *Abschluss*

RESPONSE-KARTE

ABSENDER:

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Wohnort

Email

6. FREIBURGER SYMPOSIUM ZU
GRUNDFRAGEN DES
MENSCHSEINS IN DER MEDIZIN
VERTRAUEN IN DER MEDIZIN

Bitte mit 0,60 €
freimachen

**Institut für Ethik
und Geschichte der Medizin**

Sekretariat
Stefan-Meier-Straße 26

D-79104 Freiburg